

schief-sichelförmig, jede $200\ \mu$ lang und hinten etwa $60\ \mu$ breit. Innenraum zwischen den Platten $90\ \mu$ breit. Die vorderen Näpfe sehr schmal und gestreckt, die hinteren etwa dreieckig. — Die Nymphe mit 4näpfigem Geschlechtsorgan; die Palpe ohne Chitinstift an der Beugeseite des 2. Gliedes.

8. Über das Vorkommen von *Eucypris nobilis* bei Saratow.

Von W. Klie, Bremerhaven.

Eingeg. 18. April 1923.

In dem Ostracodenmaterial, das mir von dem Leiter der Biologischen Wolgastation in Saratow, Herrn Dr. A. Behning, zur Bearbeitung übermittelt worden ist, fand ich in einer am 13. Juni 1918 aus einem Altwassersee bei Saratow eingesammelten Probe ein männliches Exemplar von *Eucypris nobilis* Sars. Dieser Fund erscheint mir so bemerkenswert, daß ich schon vor dem Erscheinen des ausführlichen Berichtes über die in Rede stehende Ostracodensammlung, nach neuerlicher Mitteilung von Dr. Behning in den »Arbeiten der Biologischen Wolga-Station« an dieser Stelle vorläufig davon Mitteilung machen möchte.

E. nobilis gehört zu den größten Arten der Muschelkrebse des Süßwassers; mein Exemplar war bei einer Schalenhöhe von 1,5 mm etwa 3,2 mm lang. Das Auftreten dieser Art im südöstlichen Rußland ist deshalb besonders bemerkenswert, weil sie bisher nur aus Südamerika bekannt war. Sars konnte in seiner Erstbeschreibung über die Herkunft seiner Exemplare nur die ganz allgemeine Angabe machen: »The aquaria, in which this form appeared, were all prepared with mud from Argentina«. Mit den von Sars auf Tafel 4 gegebenen Abbildungen stimmt mein Exemplar in allen Einzelheiten überein, insbesondere läßt der Vergleich mit den Figuren 8 und 9, die Greiforgane darstellend, und mit der Figur 12, welche die am Hinterrande fast ihrer ganzen Länge nach fein bestachelte Furca veranschaulicht, keinen Zweifel bezüglich der Zugehörigkeit zu der Sarsschen Art.

Später ist *E. nobilis* noch aus Paraguay bekannt geworden. Über die Beschaffenheit der Fundorte erfahren wir durch v. Daday Einzelheiten, die gut zu der Art des neuen russischen Fundortes stimmen. Es handelt sich um zwei kleine, periodische Wasseransammlungen bei Aregua, von denen die eine als »Pflütze an der Eisenbahn«, die andre als »Inundationen eines Baches« angeführt worden ist.

Die plötzliche Steigerung aller Herstellungskosten zwingt mich zu meinem großen Bedauern, an meine Abonnenten mit dem höflichen Ersuchen heranzutreten, mir eine

freiwillige Nachtragszahlung

für das Abonnement auf den 57. Band des Zoologischen Anzeigers zu leisten. Bei Erscheinen des 1. und 2. Heftes des 57. Bandes war es nicht vorauszusehen, daß der Satz und Druck von Heft 9—13 das **Vier**fache des Friedenspreises kosten würden.

Wilhelm Engelmann

Leipzig, Mittelstraße 2.

Hoffentlich erbringen die Nachforschungen, um die ich Herrn Dr. Behning gebeten habe, in diesem Jahre reichlicheres Material. Das von mir bearbeitete, bisher einzige Exemplar befindet sich vorläufig noch in meinen Händen, nach Abschluß meiner Arbeit werde ich es der Biologischen Wolgastation in Saratow überweisen.

Literatur.

- Sars, G. O., Contributions to the knowledge of the freshwater Entomostraca of South-America as shown by artificial hatching from dried material. Archiv for Mathematik og Naturvidenskab. 1902. part II. Copepoda-Ostracoda.
- Daday, E. v., Untersuchungen über die Süßwassermikrofauna Paraguays. Zoologica. Hft. 44. 1905.

II. Personal-Nachrichten.

Berlin.

Als Nachfolger von Prof. Kükenthal wurde Prof. Zimmer vom Zoolog. Museum in München zum Direktor des Berliner Zoolog. Museums berufen.

Breslau.

Als Nachfolger von Prof. Doflein wurde Prof. von Frisch in Rostock zum Professor der Zoologie an die Universität Breslau berufen.

Greifswald.

Prof. Dr. Buchner in München wurde als Nachfolger von Prof. Wilh. Müller an die Universität Greifswald berufen.

Marburg.

Dr. Konstantin von Haffner habilitierte sich an der Universität als Privatdozent für Zoologie.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1923

Band/Volume: [57](#)

Autor(en)/Author(s): Klie Walter

Artikel/Article: [Über das Vorkommen von Eucypris nobilis bei Saratow. 191-192](#)